

Gebrauchsanweisung

WiduMed Reisextrakt-Agar

Zweckbestimmung

Der Fertignährboden (In-vitro-Diagnostikum) dient in erster Linie zur mikroskopischen Differenzierung von *Candida albicans* gegenüber anderen *Candida*-Arten aufgrund der für sie typischen Chlamydosporen wie auch zur Differenzierung anderer Hefegattungen aufgrund mikromorphologischer Kriterien.

Wirkungsweise

Als einzige Nährgrundlage enthält der Nährboden Reisextrakt. Die dadurch bedingte Nährstoffarmut zusammen mit sauerstoffarmen Kulturbedingungen (unter dem Deckglas) schaffen ein Mangelmilieu, welches bei einigen Hefen die Bildung spezifischer morphologischer Formen induziert. Einzelne, ursprünglich als runde oder ovale Sprosszellen (Blastosporen) vorliegende Hefezellen machen unter diesen Bedingungen ein Streckenwachstum durch und nehmen eine lang-ovale Form an. Durch Sprossung aneinandergereiht, bilden sie zusammen ein sogenanntes Pseudomycel. Den Pseudohyphen entspringen seitlich meist wiederum Blastosporen. An Sprossenden können als Dauerform die charakteristischen doppelwandigen Chlamydosporen (Mantelsporen) entstehen. Sie sind meist kugelförmig (manchmal birnenförmig, selten lang gestreckt), stark lichtbrechend und etwa 2 bis 3-mal größer als die Blastosporen.

Zusammensetzung (g/Liter)

Agar-Agar	16,3
Reisextrakt, konz.	0,7
Polysorbat 80	10,0 ml

Die Nährbodenplatten sind klar und weiß-gelblich.
pH: 5,8 ~ 0,2 bei 25°C.

Anwendung und Auswertung

Mit dem Untersuchungsmaterial wird eine Vorkultur auf z.B. *Candida*-Elektivagar nach NICKERSON, Pilzagar nach KIMMIG oder SABOURAUD-2 %-Glucose-Agar angelegt. Von *Candida*-verdächtigen Kolonien wird mit der ausgeglühten Öse sehr wenig Material entnommen und auf die Oberfläche von Reisextrakt-Agar durch 3-4 weite Zickzacklinien sehr dünn ausgestrichen. Zur Schaffung teilanaerober Bedingungen wird die Ausstrichfläche mit sterilen Deckgläschen abgedeckt. Vaginalabstriche können direkt auf der Agaroberfläche ausgerollt werden (TAUBERT u. SMITH 1960).

Die Bebrütungszeit beträgt bis zu 4 Tagen bei 22 °C (Raumtemperatur). Höhere Temperaturen sind zu vermeiden, da bei ca. 37 °C keine Chlamydosporenbildung mehr stattfindet.

Die Auswertung erfolgt unter dem Mikroskop durch Direktbeobachtung des bewachsenen Nährbodens durch die Deckgläschen hindurch.

Qualitätskontrolle des Nährbodens (Tabelle)

Teststamm	Wachstum
<i>Candida albicans</i>	gut

Lagerung










Die Nährböden sollten nach Möglichkeit trocken, vor Licht geschützt, bei ca. +8°C bis +15°C gut verschlossen lagern. Die Petrischale stets mit dem Nährboden nach oben lagern.

Das auf der Petrischale angegebene Verfallsdatum ist zu beachten. In der Regel bleibt der Nährboden bis zu 6 Monaten verwendungsfähig.

Bei geöffnetem Blister müssen die einzelnen Nährböden mit unserem Keimband *BLAU*, Art.Nr. wi-ag-bbl verschlossen werden.

Unschädliche Beseitigung der Kulturen

Über die Desinfektion von mikrobiologischen Kulturen und die Reinigung bzw. Entsorgung von mikrobiell kontaminiertem Material, insbesondere bei erwiesenem oder verdachtsweisem Vorhandensein von pathogenen Mikroorganismen, gibt die DIN EN 12740:1999-10 Auskunft. Auch geben die örtlichen Entsorgungsbetriebe Informationen zur Beseitigung der kontaminierten Kulturen.

	Artikelnummer		Temperaturbegrenzung
	Chargen Nummer		Verfalldatum
	In-vitro Diagnostikum		Produkt zum Einmalgebrauch
	Hersteller		CE gekennzeichnet in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2017/746
	Ausrichtungspfeil		




Nur für den professionellen Einsatz. Beschädigte und/oder verkeimte Platten dürfen nicht mehr zur Diagnostik verwendet werden.

Alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde zu melden.

Lagerung: +8°C bis +15°C
Lieferformen: Packung mit 4 x 5 Platten (90 Ø x 14,2 mm) ca. 14,7 g
Art.Nr.: wi-ag-18

Vertrieb durch: WiduFit GmbH
Dieselstr. 9
32289 Rödinghausen
Telefon 05223-6533623

 Nutriplate GmbH
Fasanenweg 83, 53757 Sankt Augustin

Telefon 02241 – 16585-40
Telefax 02241 – 16585-41